

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 1/2 (1883)
Heft: 14

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Claridenstrasse 30. — ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelzeile: Fr. o. 50Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd I.

ZÜRICH, den 7. April 1883.

No 14.

Wichtig für Dampfkesselbesitzer.

Durch mein Mittel, Kesselstein-Lösung, halte ich jeden Dampf-
kessel frei von Kesselstein, ohne dass es dem Metall schadet, wofür ich
Garantie übernehme. Meine Lösung hat bis jetzt alle Mittel dieser
Art übertroffen und stehen Prospective und Zeugnisse hierüber franco zu
Diensten. Die königl. Direction der Pulverfabrik bei Ingolstadt wendet
mein Mittel mit der grössten Zufriedenheit an. Dasselbe enthält kein
Salz, auch sonst keine schädlichen Substanzen, die dem Metall schaden.
Gute Vertretungen werden gesucht.

Hochachtungsvoll

W. Friede, Kesselstein-Lösung-Fabrik,
Hamburg, Herlichkeit 31.

(M-196-Z)

Für Baumeister u. Ingenieure.

Thonknöpfe in Anwendung zu Deckenputz

D. R. P. No. 14 298

sowohl Gyps- als Mörtelverputz, von den ersten Autoritäten als **bestes**
und **billigstes Material** anerkannt, empfehlen billigst und sind zur Ab-
gabe von Prospecten, Mustern und Zeugnissen gerne bereit.

AUGSBURG.

S. Specht & Hutzelsieder.

NB. Für alle grösseren Plätze werden **Wiederverkäufer** zu
günstigen Bedingungen gesucht, und werden **Offerten** unter Aufgabe von
Referenzen erbeten. (M-à-588-M)

Abbruch Salzhaus Zürich.

Zu verkaufen:

Mauer-, Tuff- und Hau-Steine, Steinplatten, tannenes
und eichenes Bauholz, Fenster, Thüren, Glasabschlüsse,
Täfer, Kästen, Jalousieläden, Bodenbretter und Laden in
verschiedener Stärke, Treppen, Kachel- und Blechöfen, Koch-
herde, Kücheneinrichtungen, verschiedene eiserne Geländer,
Dachlatte, Ziegel, Dachkännel, Ablaufrohr, Firstbleche und
sonstige gute und billige Baumaterialien. (M-1145-Z)

Lieferung von schmiedeisernem Geländer.

Für die Abgrenzung der Quaistrasse längs des Sees bedarf es
im Verlaufe der Baute ca. 2000 m¹ schmiedeisernen Geländers, für wel-
ches ein Preis von 25 Franken pro m¹ in Aussicht genommen ist. Ein
Entwurf für die allgemeine Behandlungsweise des Geländer, sowie die
Uebernahmsbedingungen können auf dem Bureau unserer Bauleitung,
Neuenhofstrasse No. 12, eingesehen werden.

Uebernahmsofferten, begleitet von den zugehörigen Zeichnungen,
sind bis zum 29. April schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift
„Offerte für Schmiedeisengeländer“ versehen uns einzureichen.

Zürich, den 4. April 1883.

(M-1181-Z)

Die Direction der Quaibauten.

Drainirrohren nebst Wechseln, Wasserleitungs- und Abtrittrohren nebst den verschiedenen Form- stücken,

**Dunst- und Rauchhüte, Cuvetten, Pissoir, ge-
brannte Bauornamente, Blumentöpfe und Unter-
sätze, Kachelöfen in weiss, blau, gelbgeflammt
und gemuggert**, mit und ohne Montage,

empfehlte zu reduzierten Preisen die

Ofen- & Thonwaarenfabrik Speicher

(M-1056-Z)

Jean Labhardt, Hafner.

Die

Bergwerksverwaltung Käpfnach b. Horgen

liefert zu billigsten Preisen:

Cement, hydr. Kalk, Cementbausteine verschiedener
Formate, **Ringsteine** für Gewölbe und Wasserreservoir-Mauerungen,
Fensterfalzsteine etc., gewöhnliche **Cementrohren** von 6—60 cm
Lichtweite und **Cement-Drainrohren**; ferner gebrannte Thonwaaren,
wie: ord. **Backsteine**, ganz leichte **Lochsteine** für Riegelmauer-
werk, **Kaminsteine** und **Dachziegel**.

Prompte Bedienung und Garantie.

(M-706-Z)

Lieferung von gusseisernem Geländer.

Auf die Flügelmauern der neuen Quaibrücke bedürfen wir 200 m¹
gusseisernen Geländers. Die Zeichnung desselben sowie die Ueber-
nahmsbedingungen können auf dem Bureau unserer Bauleitung, Neuen-
hofstrasse No. 12, eingesehen werden.

Uebernahmsofferten sind bis zum 21. April schriftlich, verschlossen
und mit der Aufschrift „Offerte für Gussgeländer“ versehen uns einzu-
reichen. (M-1182-Z)

Zürich, den 4. April 1883.

Die Direction der Quaibauten.

Steinhauerei-Geschäft

von

Bargetzi-Borer, Solothurn

früher

Urs Bargetzi & Cie.

empfehlte sich zur Lieferung aller Sorten Steinhauerarbeiten.

Man

verlange gratis und frei Prospective,
Druckproben etc. vom„**Druck-Automat**“

(D. R.-Patent-A.) neuestes Verfahren
zum Vervielfältigen von Schriften,
Zeichnungen, Noten etc. Die **un-
vergänglichen** Abdrücke ge-
niessen **Porto-Ermässigung**. Ein
„**Automat**“ mit 2 benutzbaren
Druckflächen von 10 Mark an incl.
sämtl. Zubehör. (M-955-Z)

Otto Steuer, Zittau i. S.

Dr. C. Heintzel Lüneburg.

Versuchs-Station für die
Cement-Industrie.Untersuchung von Roh-
material. M-1005-ZPrüfung des fertigen
Cements.Verbesserungen bei fehler-
hafter Fabrikation.